

Nur Erklärung des Titelskupfers.

Auf der Höhe ruht der Sanger,
Mild umspielt vom Abendwind
Zu den Fuen seiner Lieben;
Neben ihm ein lieblich Kind.

Unter ihm auf blauen Wellen
Still dahin die Schiffe ziehn,
Und die alten Schlosser schauen
Ernst aus dunklem Blattergrun.

Ueber ihm regt seine Schwingen
Stolz ein silberweier Schwan,
Und der Abendstern blickt gruend
Den verzuckten Dichter an.

Aus den Felsenrien tonet
Rechtischlust'ger Gnomen Chor;
Ueber ihren braunen Hauptern
Lacht ein bunter Bluthenflor.